

PRESSEINFORMATION

Van Harten für Oostfreesland: EDEKA Minden-Hannover übergibt 2.000 Euro an das Plattdüütskbüro

- **Erlös aus dem Verkauf der beliebten plattdeutschen Grußkarten**
- **Erfolgreiche Kooperation von Ostfriesischer Landschaft und den regionalen EDEKA-Kaufleuten für den Erhalt der plattdeutschen Sprache**

Wiefelstede, 2. Oktober 2025. Plattdeutsche Grußkarten sind in den EDEKA-Märkten in Ostfriesland und Umgebung längst zum Verkaufsschlager geworden. Pro verkaufter Grußkarte spenden die EDEKA-Kaufleute je zehn Cent an das Plattdüütskbüro, das sich für die Förderung der plattdeutschen Sprache einsetzt. Die EDEKA Minden-Hannover rundete den Betrag auf. So konnte EDEKA-Vertriebsleiter Hans Körte nun einen Spendenscheck in Höhe von 2.000 Euro an die Ostfriesische Landschaft überreichen. „Wir sind total glücklich über diese enge Kooperation und den Einsatz von EDEKA für unsere Regionalsprache“, erklärte Landschaftspräsident Rico Mecklenburg. Neben den Grußkarten sorgen plattdeutsche EDEKA-Märkte – wie zum Beispiel in Großefehn, Aurich-Sandhorst, Emden und Weener – für eine stärkere Verankerung des Plattdeutschen im Alltag.

„Plattdeutsch ist Kulturgut und bedeutet ein Stück Heimat. Sich für die Förderung dieser Sprache einzusetzen, ist Teil unserer Verbundenheit zur Region. Besonders gut werden übrigens die plattdeutschen Trauerkarten angenommen. Sie ermöglichen eine noch persönlichere Ansprache für alle, die hier in Ostfriesland zu Hause sind“, erläutert Hans Körte, Vertriebsleiter Nordwest bei der EDEKA Minden-Hannover. „Uns erreichen viele Anfragen zur korrekten Formulierung und Schreibweise von plattdeutschen Traueranzeigen“, bestätigt Grietje Kammler, Leiterin des Plattdüütskbüros, diesen Trend.

„Die EDEKA Minden-Hannover und ihre selbstständigen Kaufleute stehen nicht nur für die Liebe zu Lebensmitteln, sondern auch für Regionalität. Uns ist es sehr wichtig, Verantwortung für die Region und die Menschen, die hier leben, zu übernehmen“, betont Harpreet Ahluwalia, Abteilungsleiter Regionaleinkauf bei der EDEKA Minden-Hannover. Schon vor einigen Jahren hat die EDEKA Minden-Hannover daher ein eigenes plattdeutsches Konzept für ihre Märkte entwickelt, um den Erhalt der für Ostfriesland typischen Sprache zu unterstützen. Dazu gehören unter anderem die Beschilderungen im Markt und die Kundenansprache durch die Mitarbeiter auf Plattdeutsch.

Bereits seit 2015 werden in den EDEKA-Märkten der Region Grußkarten mit Sprüchen und Texten „up Platt“ verkauft. Unter dem Motto „Oostfreesland – Heel wat besünners!“ kommen auch weiterhin zehn Cent pro verkaufter Karte dem Plattdüütskbüro der Ostfriesischen Landschaft zugute.



PRESSEINFORMATION

EDEKA Minden-Hannover im Profil

Mit einem Außenumsatz von rund 12,24 Milliarden Euro und rund 76.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich des selbstständigen Einzelhandels und fast 3.400 Auszubildenden) ist die **EDEKA Minden-Hannover** die umsatzstärkste von insgesamt sieben Regionalgesellschaften im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Sie besteht seit 1920, erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze und umfasst Bremen, Niedersachsen, einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Mehr als drei Viertel der fast 1.500 Märkte sind in der Hand von rund 640 selbstständigen EDEKA-Kaufleuten. Zum Unternehmensverbund gehören mehrere Produktionsbetriebe, darunter die Brot- und Backwarenproduktion **Schäfer's**, die Produktion für Fleisch- und Wurstwaren **Bauerngut** sowie das Traditionunternehmen für Fischverarbeitung **Hagenah** in Hamburg. Die EDEKA Minden-Hannover engagiert sich wegweisend in Sachen Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Seit über 100 Jahren ist **verantwortungsvolles und nachhaltiges Handeln** eines der Grundprinzipien des Unternehmensverbundes.